



Detailansicht des Registereintrags

Storengy Deutschland GmbH

Aktuell seit 11.12.2025 16:40:56

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer: R001522

Ersteintrag: 25.02.2022

Letzte Änderung: 11.12.2025

Letzte Jahresaktualisierung: 26.06.2025

Tätigkeitskategorie: Sonstiges Unternehmen

Kontaktdaten: Adresse:

Ella-Barowsky-Straße 44
10829 Berlin
Deutschland

Telefonnummer: +4930915811000

E-Mail-Adressen:

info@storengy.de

Webseiten:

www.storengy.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

60.001 bis 70.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Frank Fischer**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Daniel Mercer**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Dr. Andreas Kost**
2. **Joël Gautier**
3. **Eric Stab**
4. **Dr. Frank Fischer**
5. **Daniel Mercer**

Mitgliedschaften (12):

1. BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
2. INES Initiative Energien Speichern e.V.
3. BVEG Bundesverband Erdgas, Erdöl und Geoenergie e.V.
4. Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband (DWV) e.V.
5. DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.
6. Bundesverband Geothermie e.V.
7. Fachverband Biogas e.V.
8. DGMK Deutsche Wissenschaftliche Gesellschaft für nachhaltige Energieträger, Mobilität und Kohlenstoffkreisläufe e.V.
9. EEEH Erneuerbare Energien Hamburg
10. Get H2
11. Deutsch-Französischer Wirtschaftskreis e.V.
12. BME Bundesverband Materialwirtschaft Einkauf und Logistik e.V

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (7):

Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Gesetzgebung; Klimaschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Storengy Deutschland GmbH gehört zu den größten Unternehmen Deutschlands im Bereich der großvolumigen Speicherung von Gas. Sie ist ein Tochterunternehmen der Storengy SAS mit

Sitz in Frankreich, die im ENGIE-Konzern dessen weltweite Gasspeicheraktivitäten bündelt. Die Storengy Deutschland GmbH betreibt deutschlandweit sechs Untergrundspeicher für Gas und vermarktet deren Gasspeicherkapazitäten. Parallel dazu plant die Storengy Deutschland GmbH den Bau neuer Untergrundspeicher für Wasserstoff sowie zukünftig die Umrüstung ihrer bestehenden Gasspeicher auf Wasserstoff.

Zweck der Interessenvertretung ist es, die unternehmerische Perspektive und die technische Expertise eines Speicherbetreibers im politischen Entscheidungsprozess zu vermitteln und einzubringen, mit dem Ziel, den Betrieb von Untergrundspeichern für Gas weiterhin zu gewährleisten sowie verlässliche Rahmenbedingungen für den beschleunigten und wirtschaftlichen (Um-)Bau und Betrieb von Untergrundspeichern für Wasserstoff zu schaffen. Hierzu werden Vertreterinnen und Vertretern der Bundesministerien sowie in selteneren Fällen Mitglieder des Deutschen Bundestages kontaktiert, um Änderungsnotwendigkeiten an den gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen darzulegen. Ferner beteiligt sich die Storengy Deutschland GmbH gelegentlich an parlamentarischen Abenden und Diskussionsveranstaltungen, die durch Branchenverbände organisiert werden, und zu denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen werden.

Darüber hinaus werden Stellungnahmen zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. Förderung der Entwicklung von Wasserstoffspeichern im Rahmen der geplanten Wasserstoffspeicherstrategie

Beschreibung:

Ziel ist die Ausarbeitung einer Wasserstoffspeicherstrategie zur Förderung von Untergrundspeichern für Wasserstoff. Ein zentrales Element dieser Strategie muss die Schaffung staatlicher Fördermechanismen sein, um den rechtzeitigen Wasserstoffspeicherhochlauf zur Dekarbonisierung der Energiesysteme zu gewährleisten. Zudem braucht es eine frühzeitige und dauerhafte Festlegung zur Ausgestaltung der Marktzugangsregelungen in Form eines regulierten Speicherzugangs. Dabei muss ein regulierter Speicherzugang Raum für Anreize zur Entwicklung innovativer Speicherprodukt lassen. Zudem muss der Bau neuer Untergrundspeicher für Wasserstoff bei der Planung von Wasserstoffnetzen berücksichtigt werden.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. SG2406190156 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.03.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

2. SG2503200043 (PDF - 9 Seiten)**Adressatenkreis:**

Versendet am 13.03.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2510060014 (PDF - 4 Seiten)**Adressatenkreis:**

Versendet am 06.10.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG
dorthin]

**2. Umsetzung der Zugangsregulierung von Wasserstoffspeichern im EU-Gaspaket (Artikel 37
der EU-Richtlinie 2024/1788)****Beschreibung:**

Ziel ist eine sachgerechte und für Untergrundspeicher für Wasserstoff förderliche Umsetzung der EU-Richtlinie 2024/1788 über gemeinsame Vorschriften für die Binnenmärkte für erneuerbares Gas, Erdgas und Wasserstoff im Zuge der sich aktuell in der Verbändeanhörung befindlichen EnWG-Novelle, welche die Einführung eines Systems für den regulierten Zugang Dritter ab August 2026 vorsieht. Bei der Umsetzung sollte ein System der Erlösregulierung gewählt werden, das dem wettbewerblichen Charakter des Wasserstoffspeichermarktes entspricht und Anreize zur Entwicklung innovativer Speicherprodukte setzt.

Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes und weiterer
energierechtlicher Vorschriften zur Umsetzung des Europäischen Gas- und Wasserstoff-
Binnenmarktpakets (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 04.11.2025

Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

3. Beschleunigung von Genehmigungsverfahren für Untergrundspeicher für Wasserstoff

Beschreibung:

Ziel ist die Beschleunigung und Vereinfachung von Genehmigungsverfahren für Untergrundspeicher für Wasserstoff durch in Wasserstoffbeschleunigungsgesetz (WassBG) und Geothermiebeschleunigungsgesetz (GeoBG) vorgesehene Regelungen zur Änderung von EnWG und BBergG.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/2506 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Verfügbarkeit von Wasserstoff und zur Änderung weiterer rechtlicher Rahmenbedingungen für den Wasserstoffhochlauf und weiterer energierechtlicher Vorschriften

Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/1928 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Ausbaus von Geothermieranlagen, Wärmepumpen und Wärmespeichern sowie zur Änderung weiterer rechtlicher Rahmenbedingungen für den klimaneutralen Ausbau der Wärmeversorgung

Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

EnWG 2005 [alle RV hierzu]; BBergG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

4. Weiterentwicklung von Instrumenten zur Sicherstellung der Gasversorgungssicherheit über Gasspeicher

Beschreibung:

Ziel ist die Weiterentwicklung bestehender bzw. Einführung neuer regulatorischer Instrumente zur kostengünstigeren Befüllung der Gasspeicher, um die Versorgungssicherheit im Gasmarkt zu gewährleisten.

Angestrebte Instrumente sind insb. eine ausreichend dimensionierte strategische Handlungsreserve und ein reguliertes Drittzugangsregime für Gasspeicher nach französischem Modell.

Betroffenes geltendes Recht:

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Fossile Energien [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. Clean Hydrogen Joint Undertaking

Europäische Union

Avenue de la Toison d'Or 56-60, 1060 Brüssel, Belgien

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

Zuschuss für das Forschungsprojekt FrHyGe des Typs HORIZON JU Innovation Actions im Rahmen des Förderprogramms HORIZON-JTI-CLEANH2-2023-1 der Clean Hydrogen Joint Undertaking.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[DE68_StoreD_JA_2023_Bericht_D.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[Ethik-Verhaltenskodex.pdf](#)